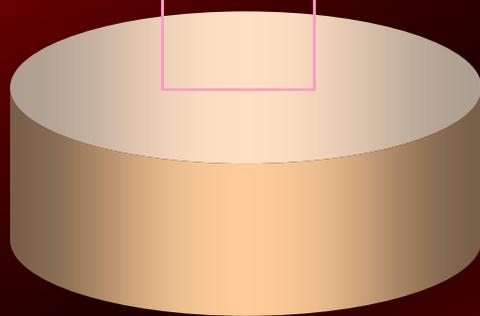
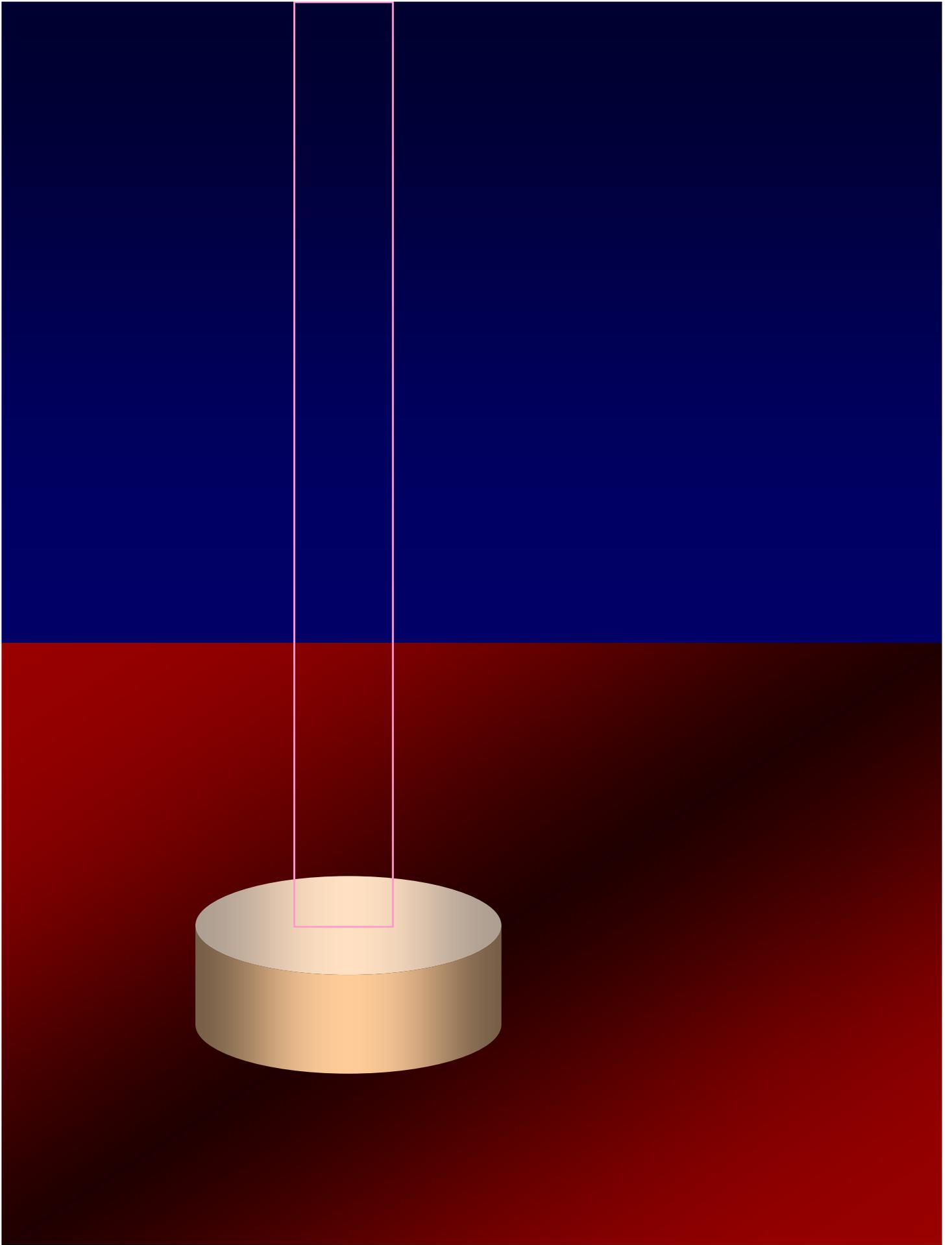


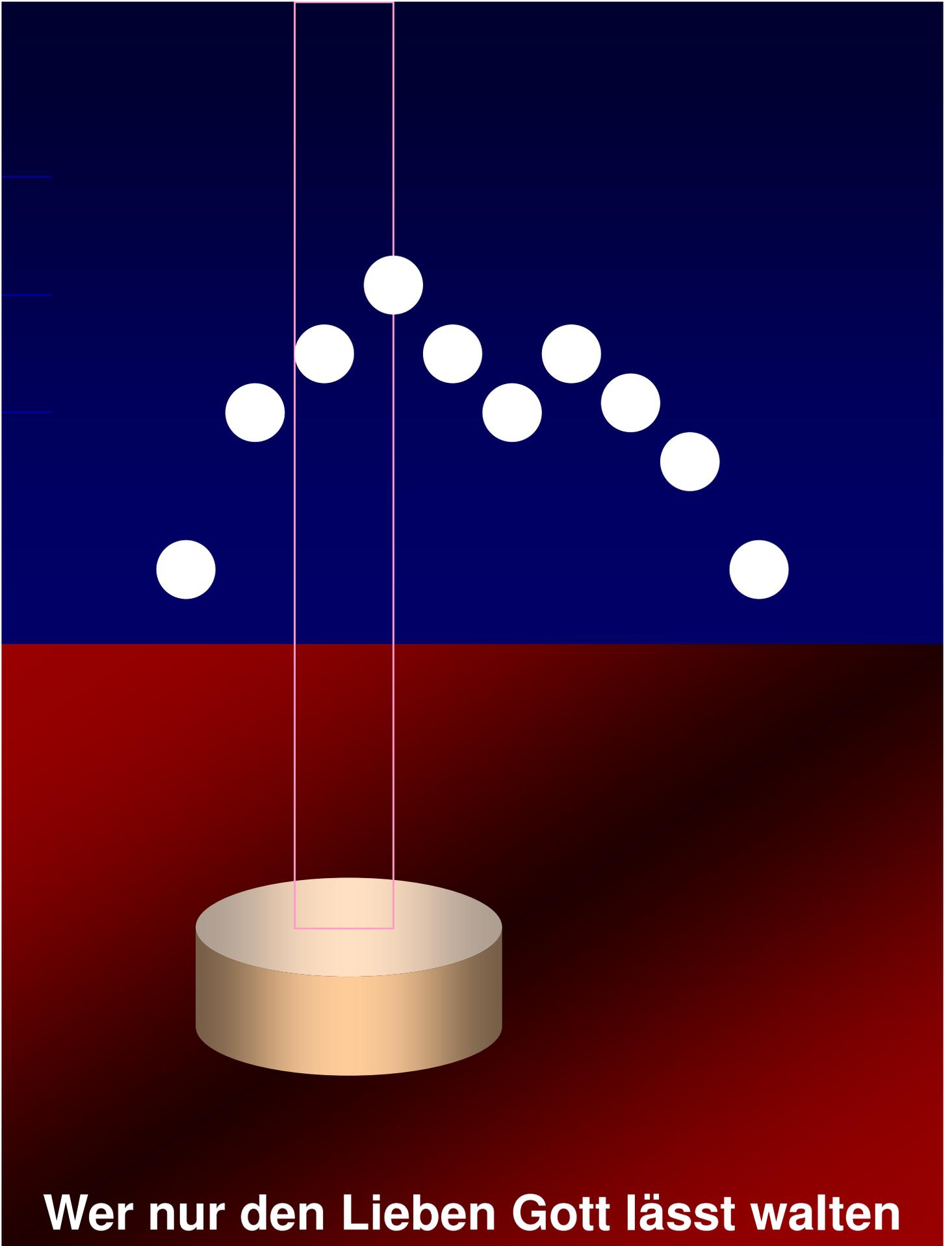
GL 295

„Wer nur den Lieben Gott lässt walten“

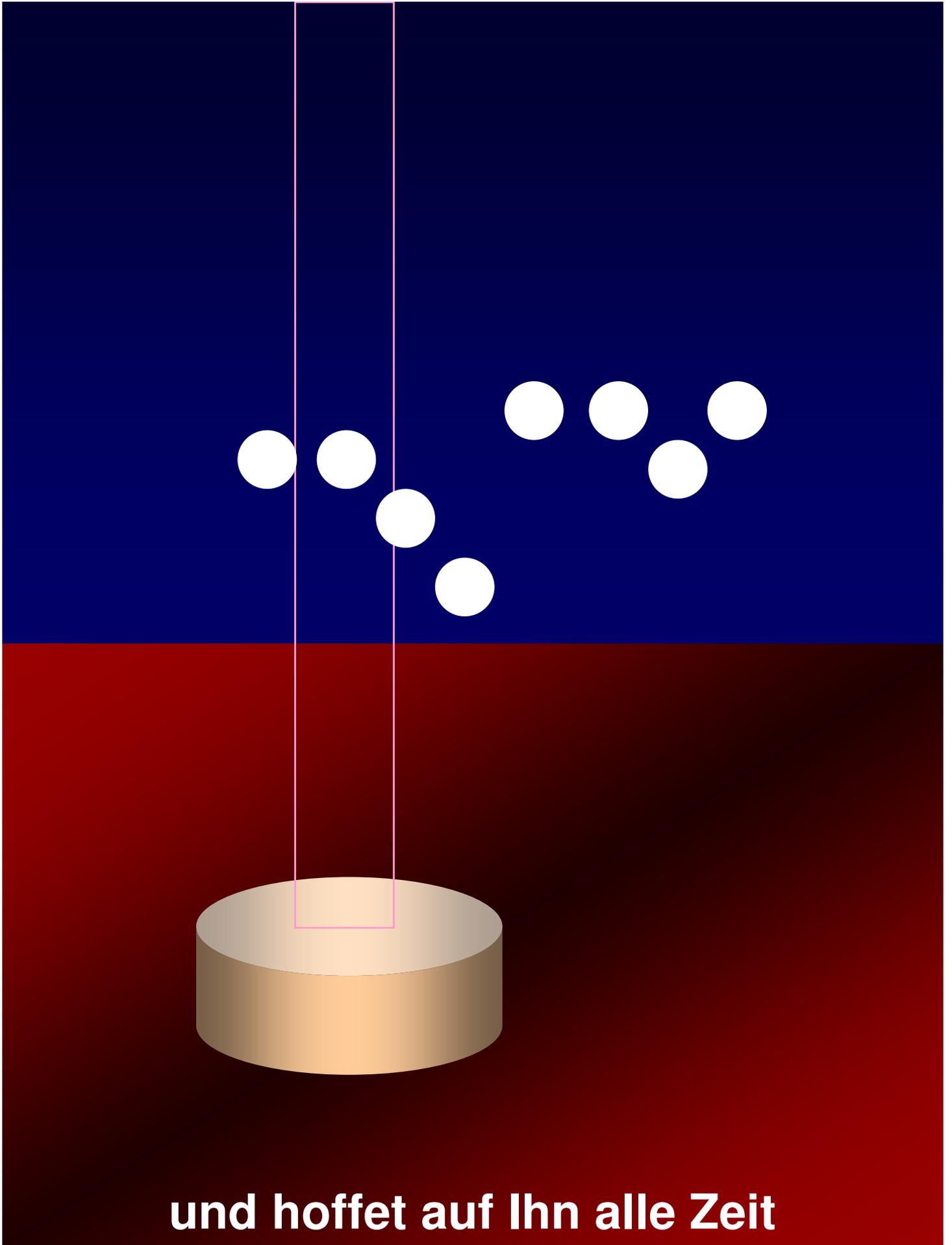


T und M: Georg Neumark 1657, Fassung J. S. Bach

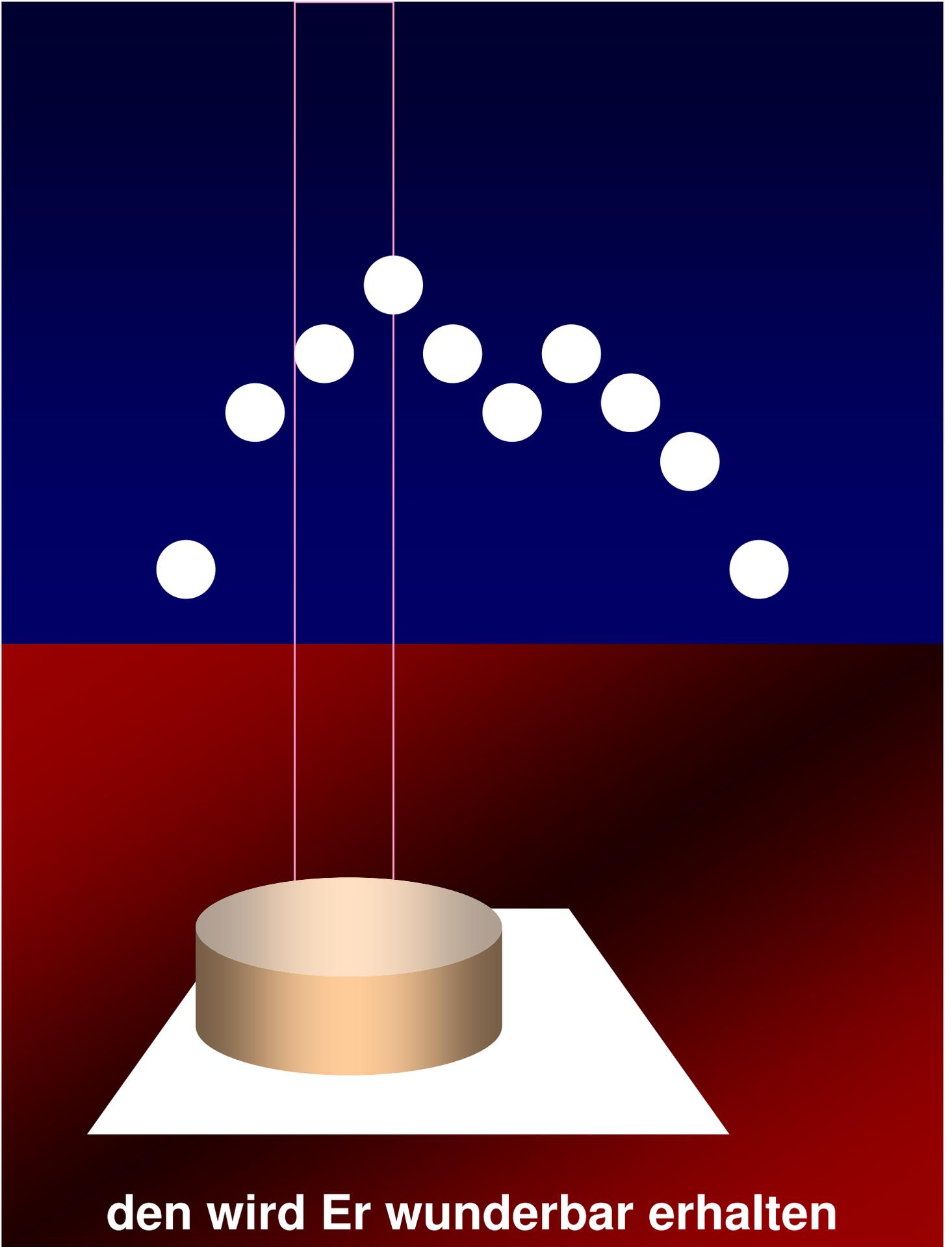




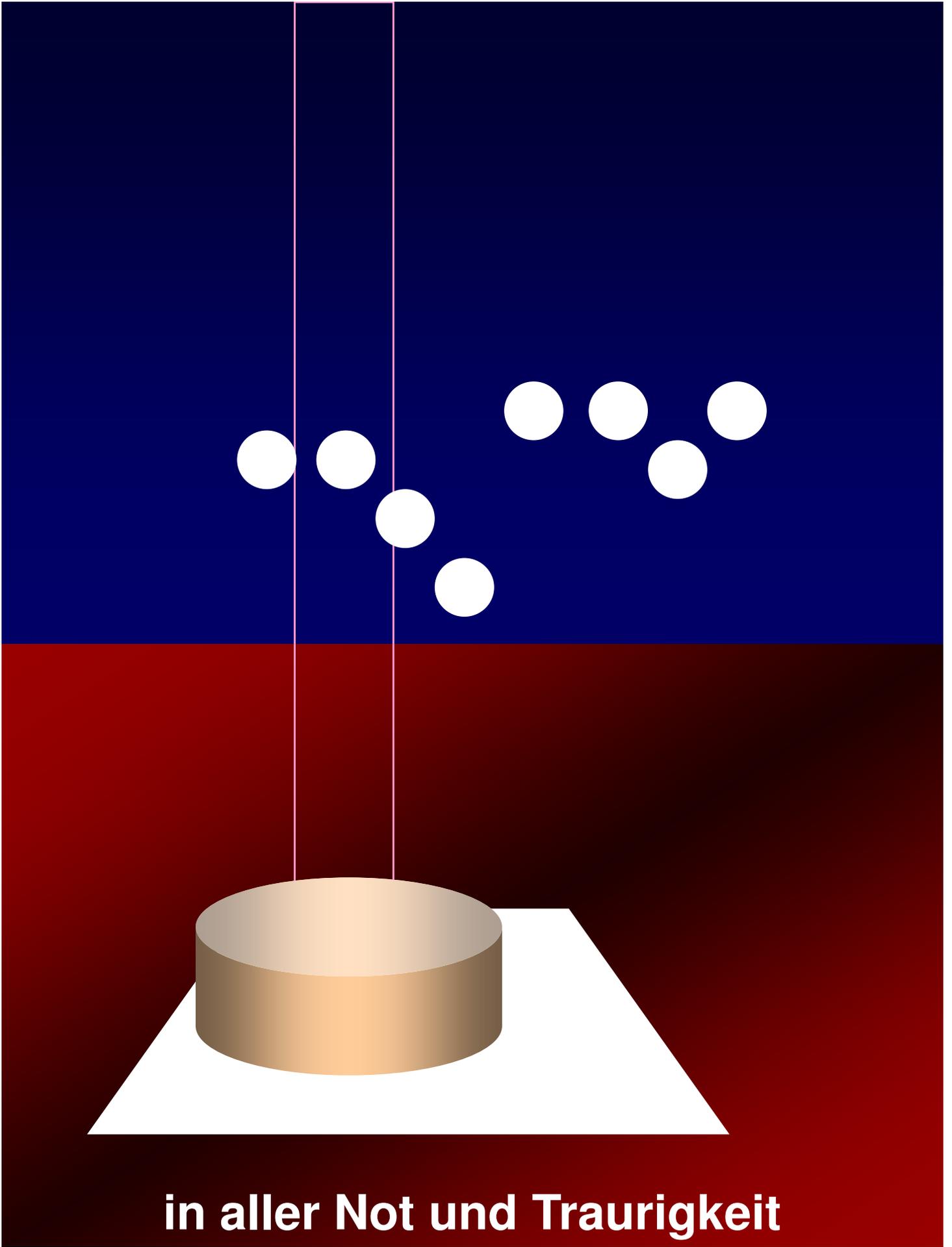
Wer nur den Lieben Gott lässt walten



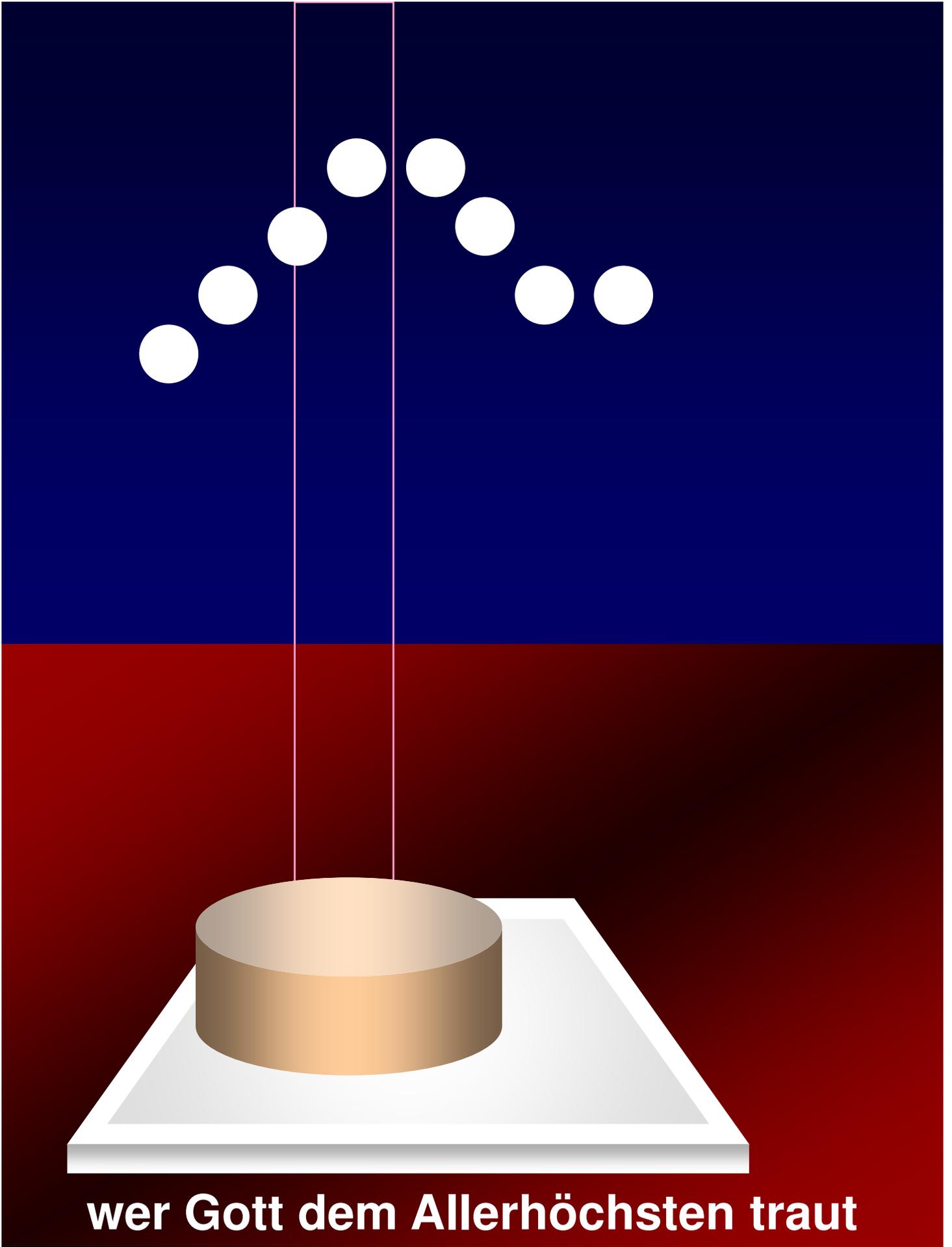
und hoffet auf Ihn alle Zeit



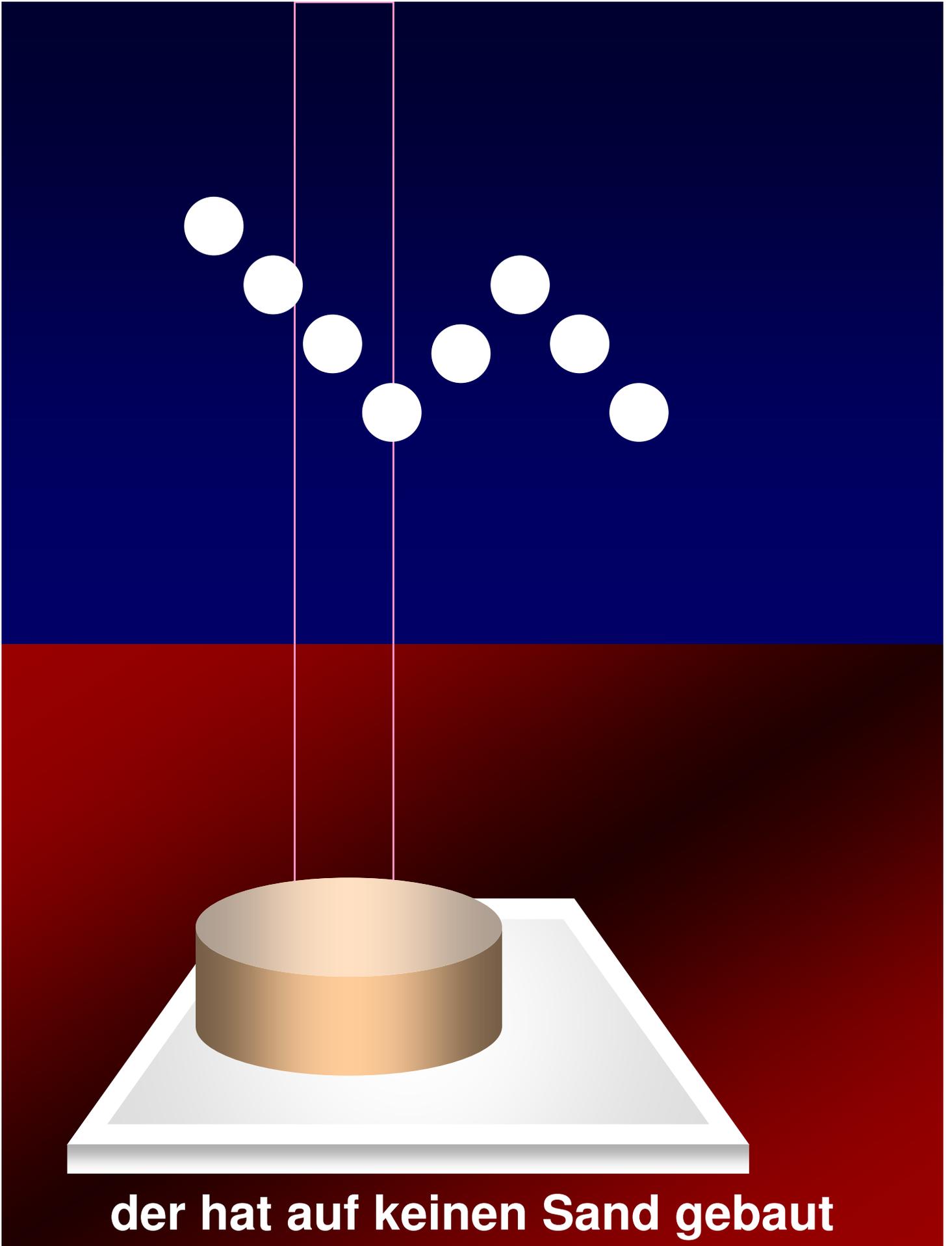
den wird Er wunderbar erhalten



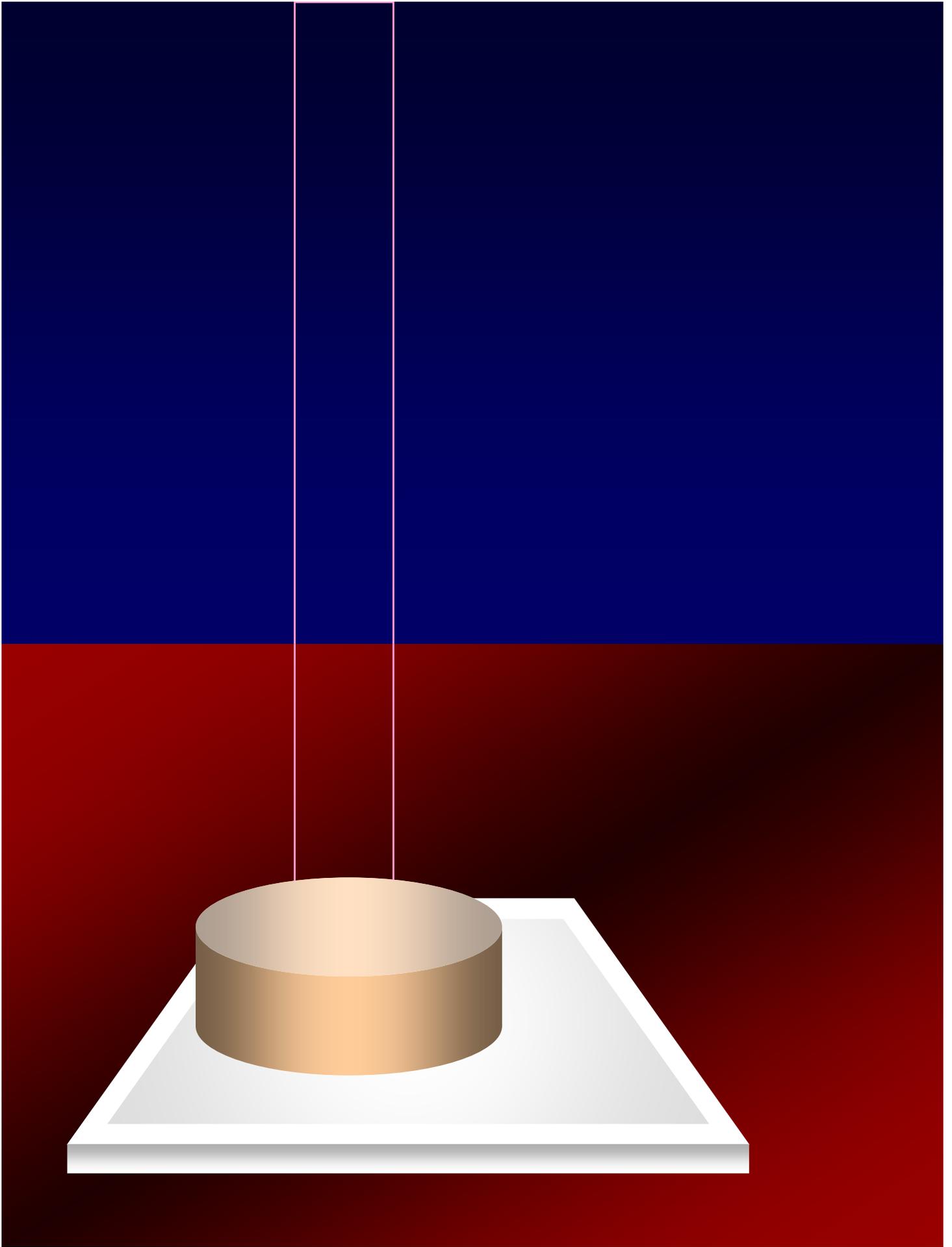
in aller Not und Traurigkeit

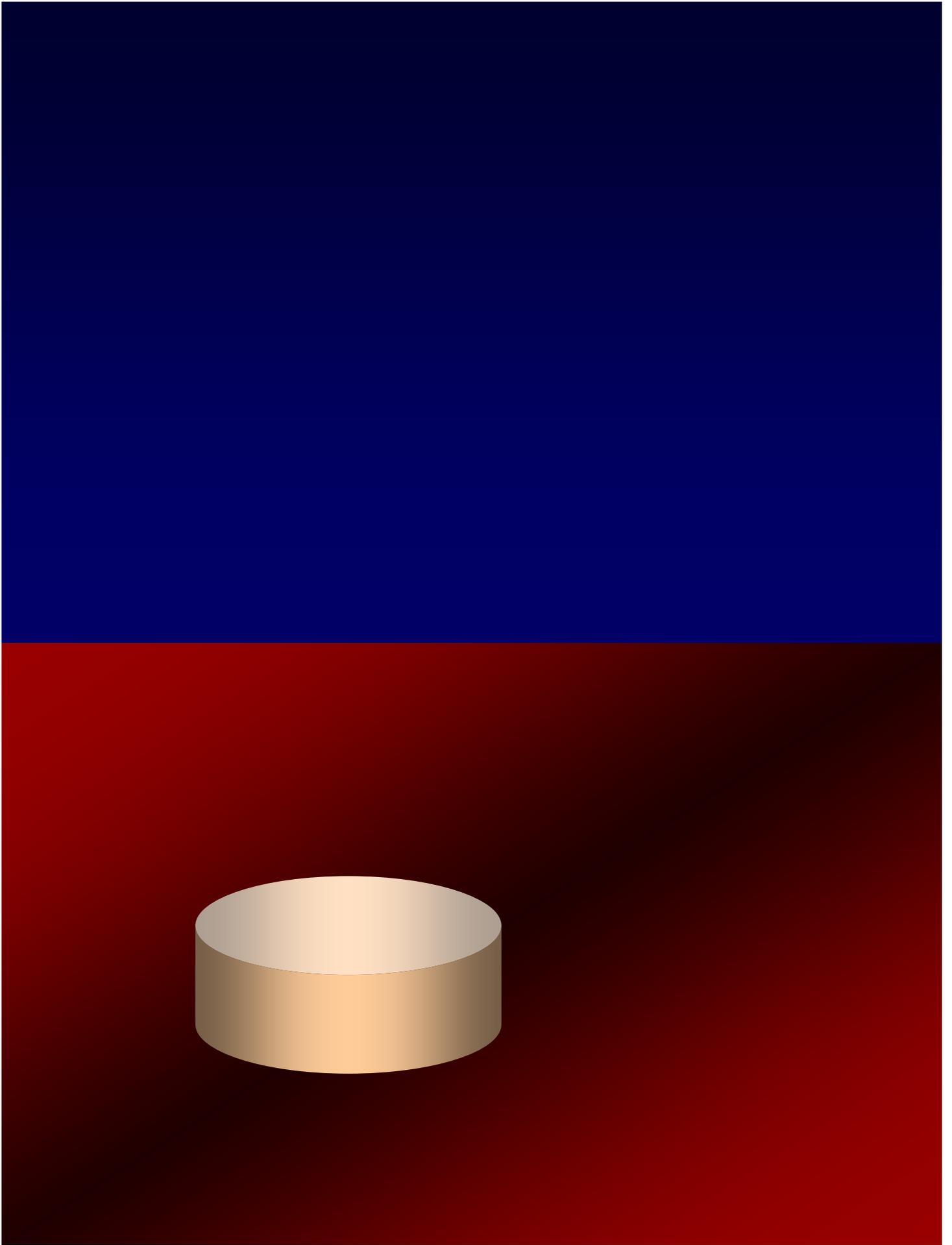


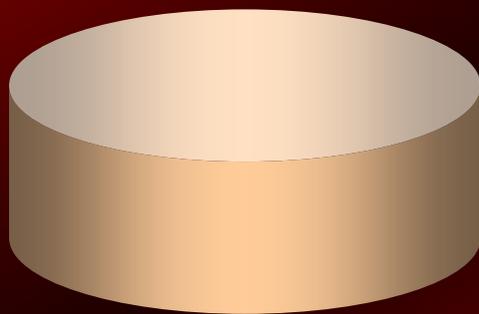
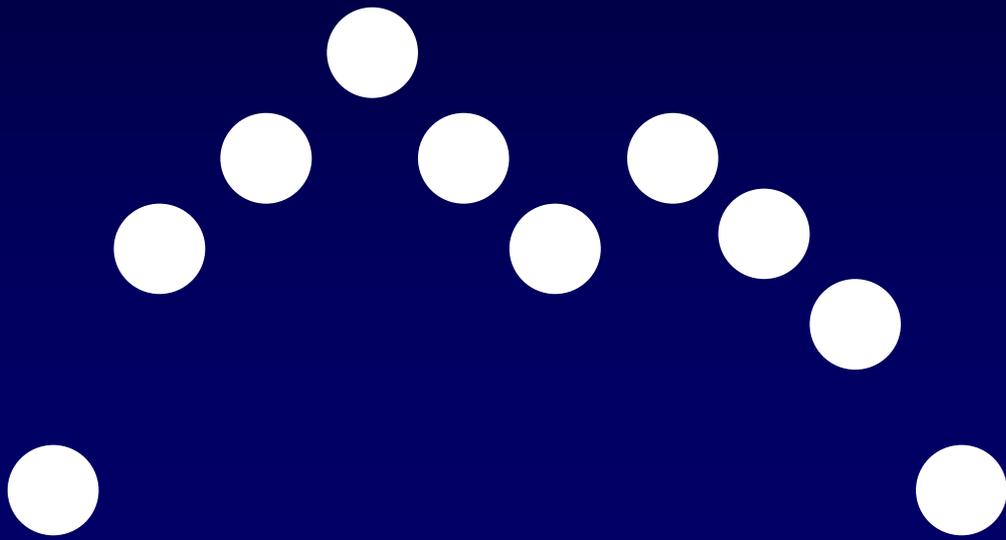
wer Gott dem Allerhöchsten traut



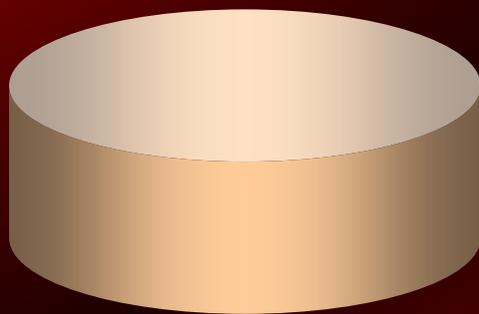
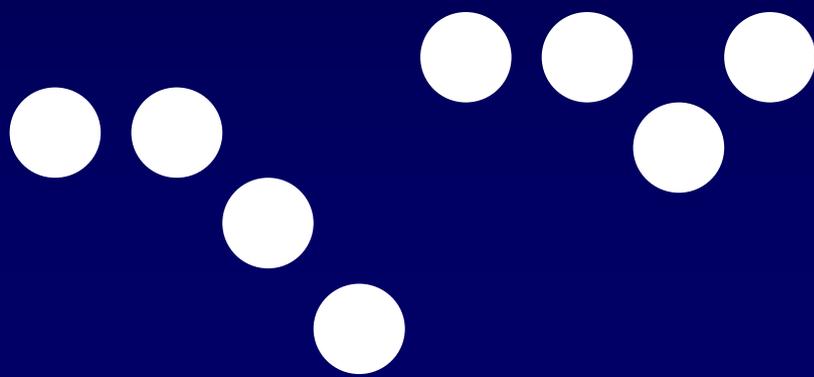
der hat auf keinen Sand gebaut



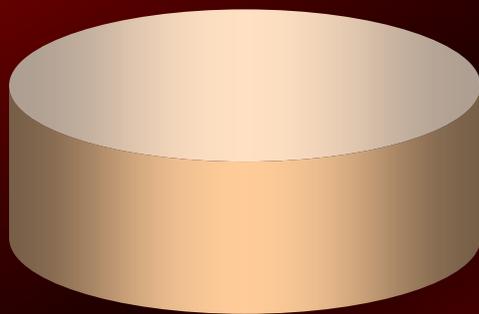
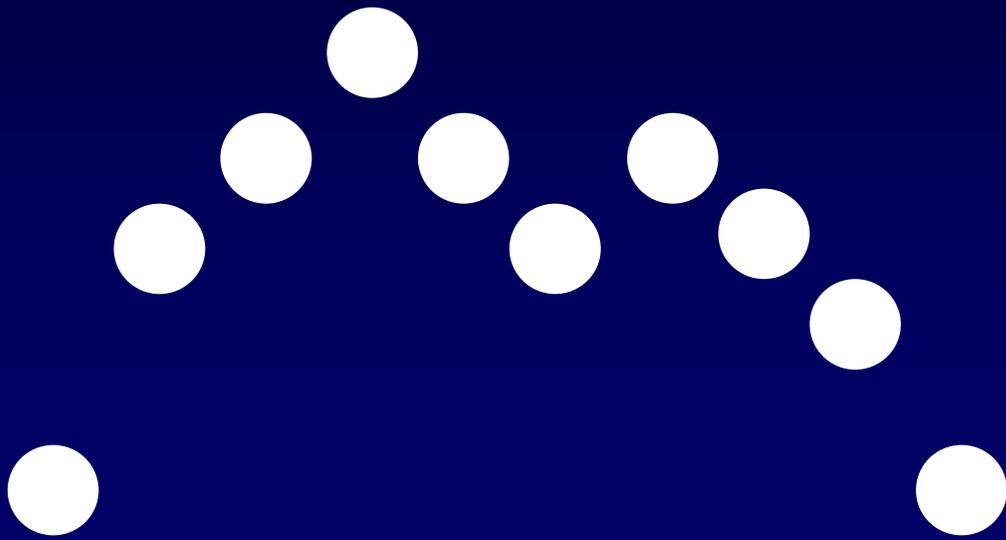




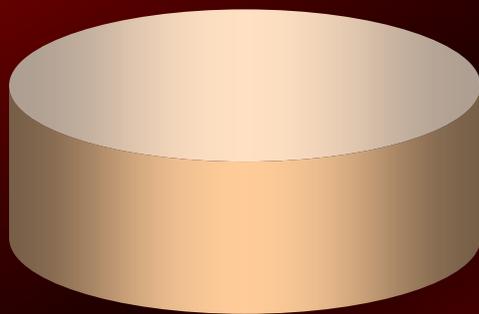
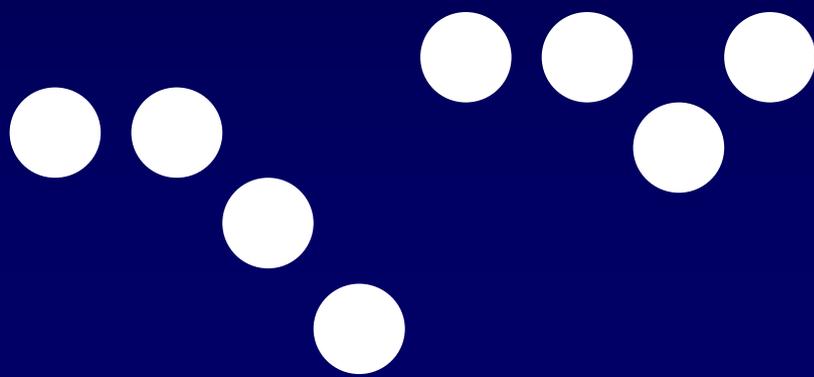
was helfen uns die schweren Sorgen



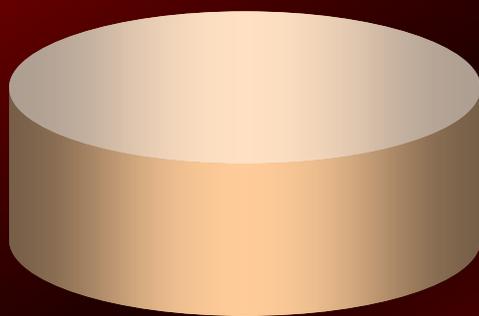
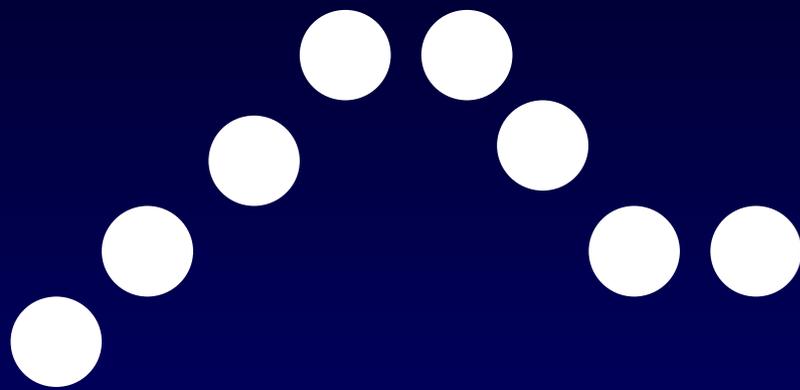
was hilft uns unser Weh und Ach



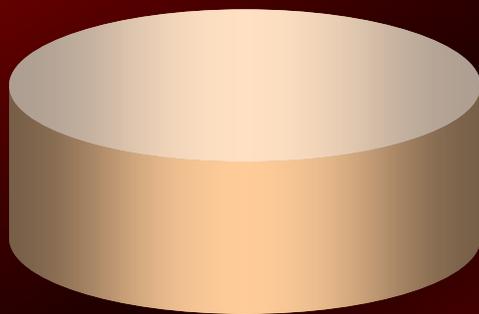
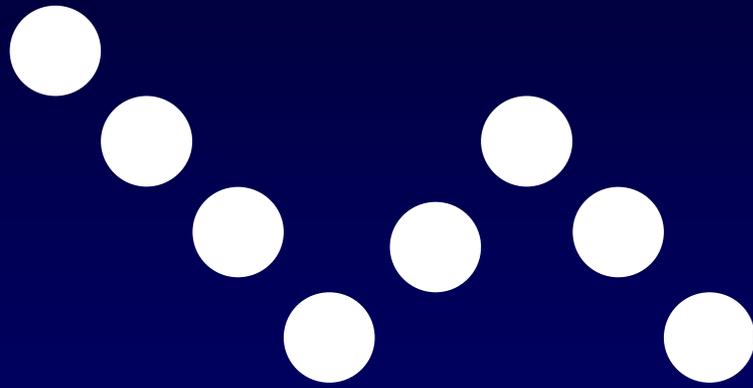
was hilft es dass wir alle Morgen



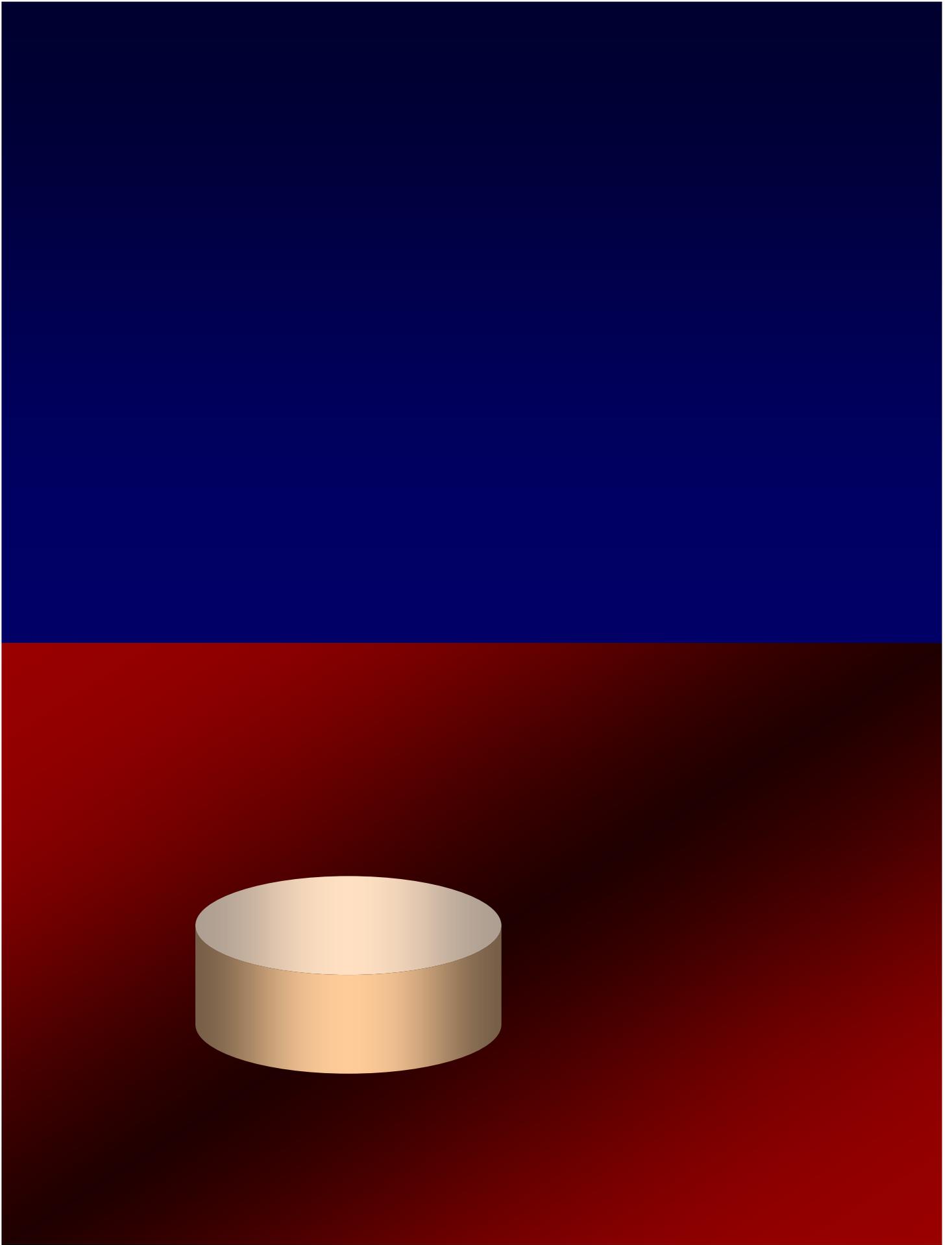
beseufzen unser Ungemach

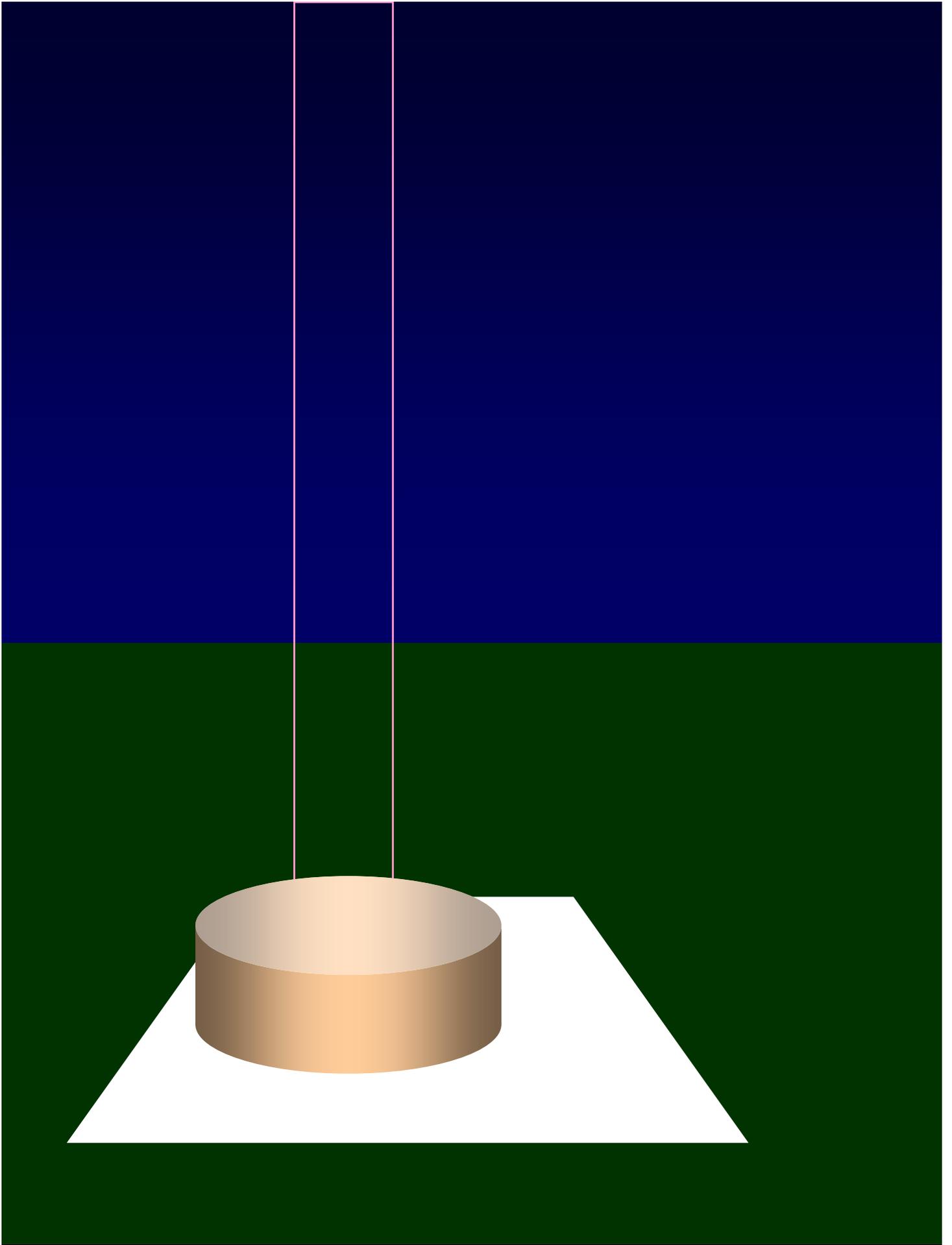


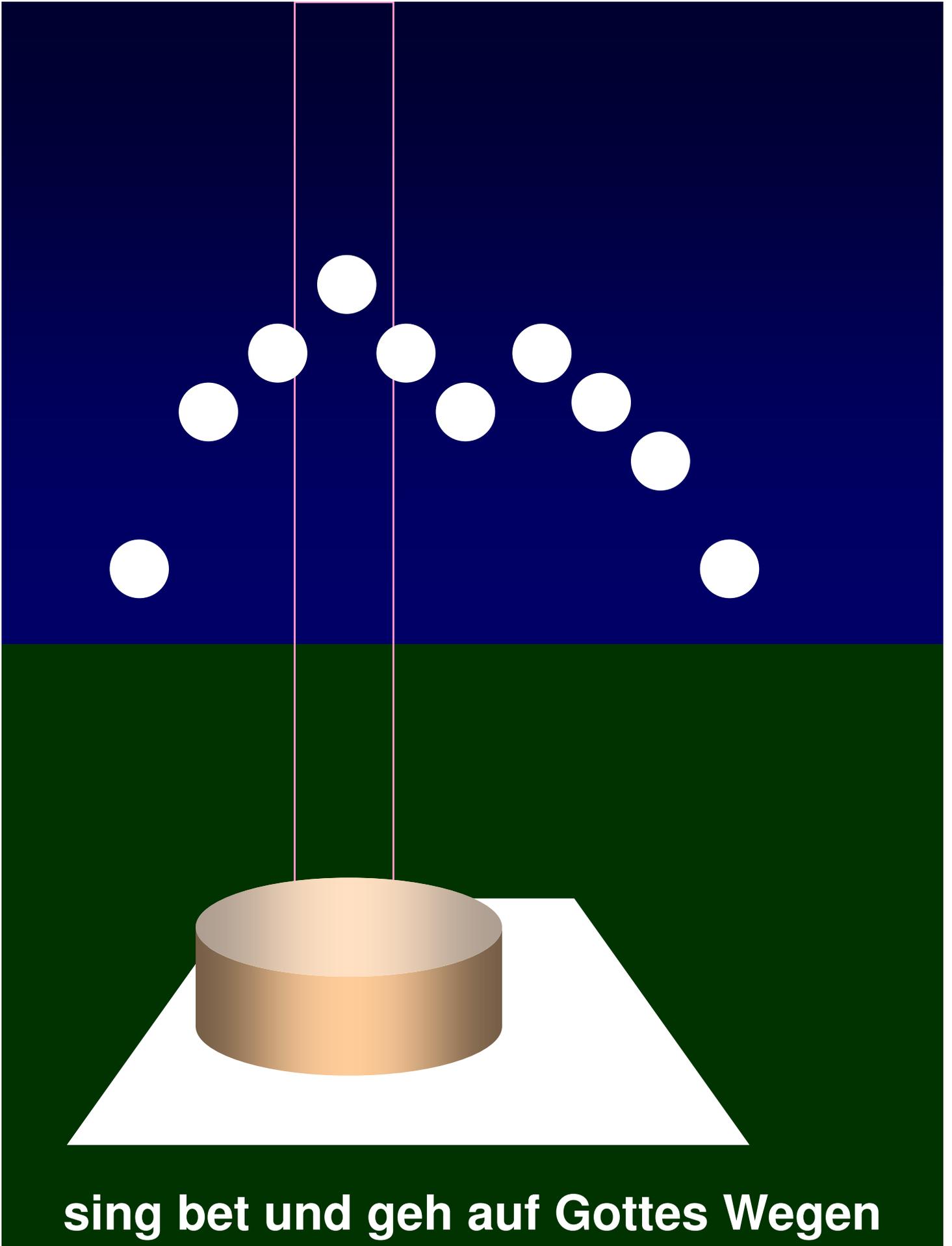
wir machen unser Kreuz und Leid



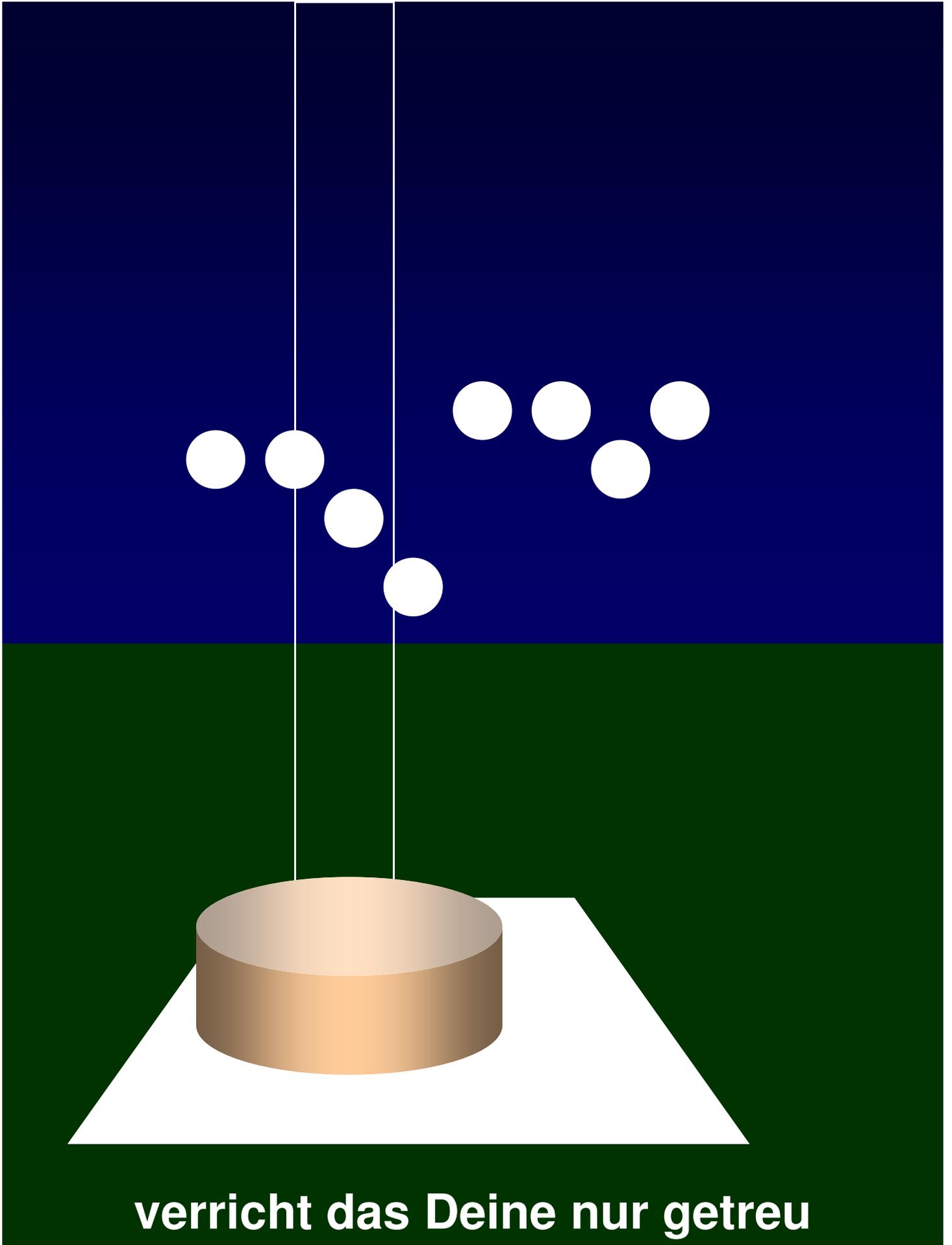
nur größer durch die Traurigkeit



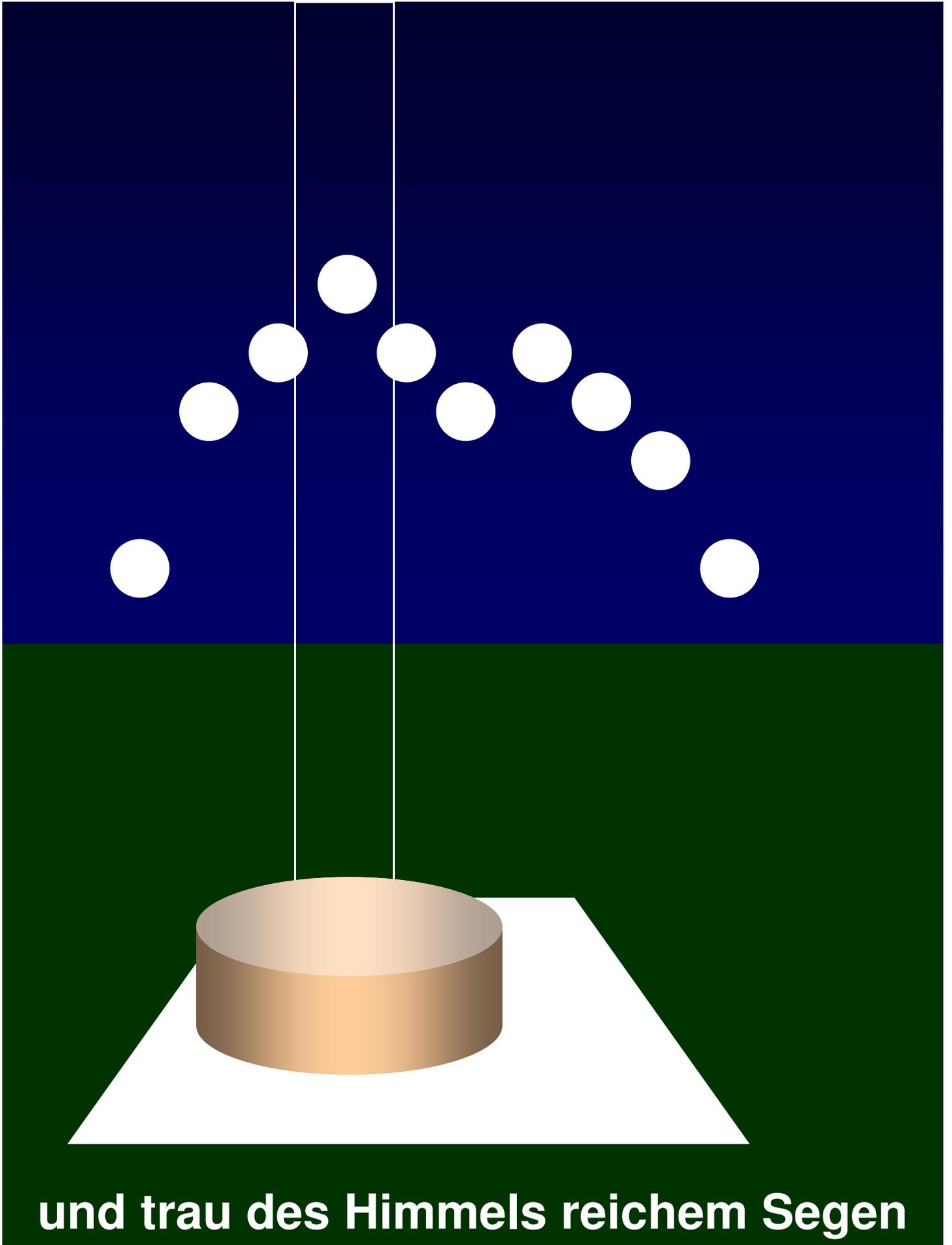




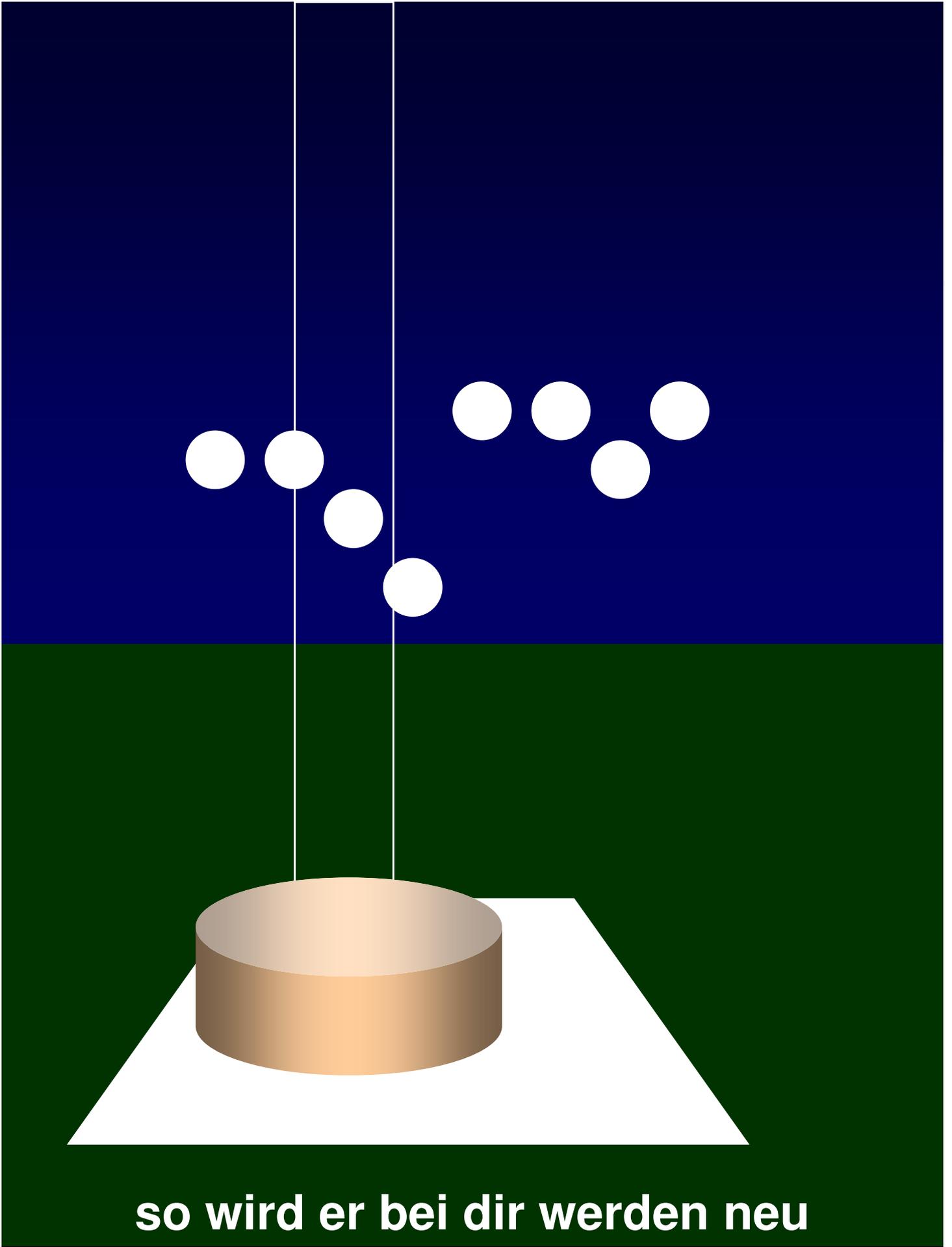
sing bet und geh auf Gottes Wegen



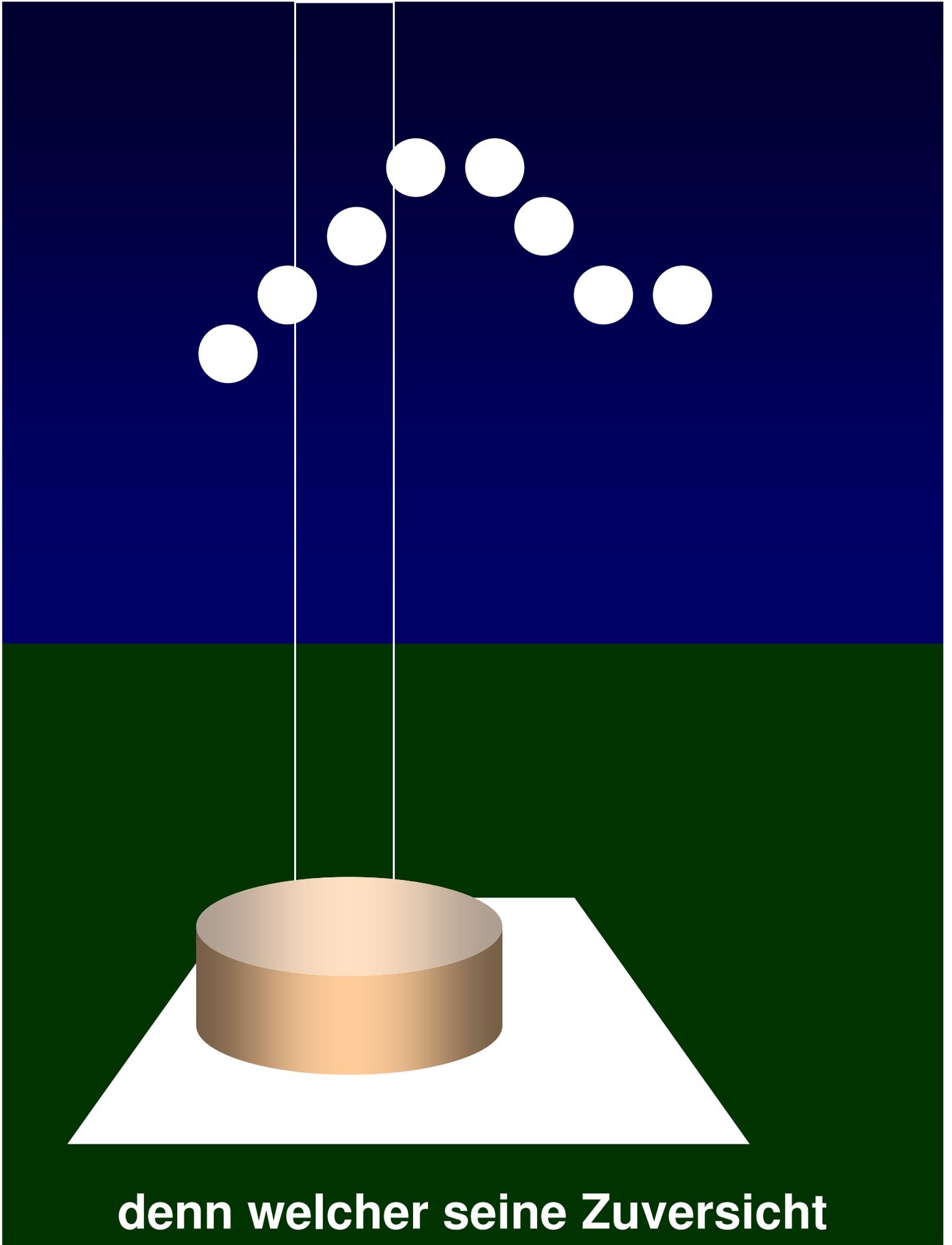
verrichtet das Deine nur getreu



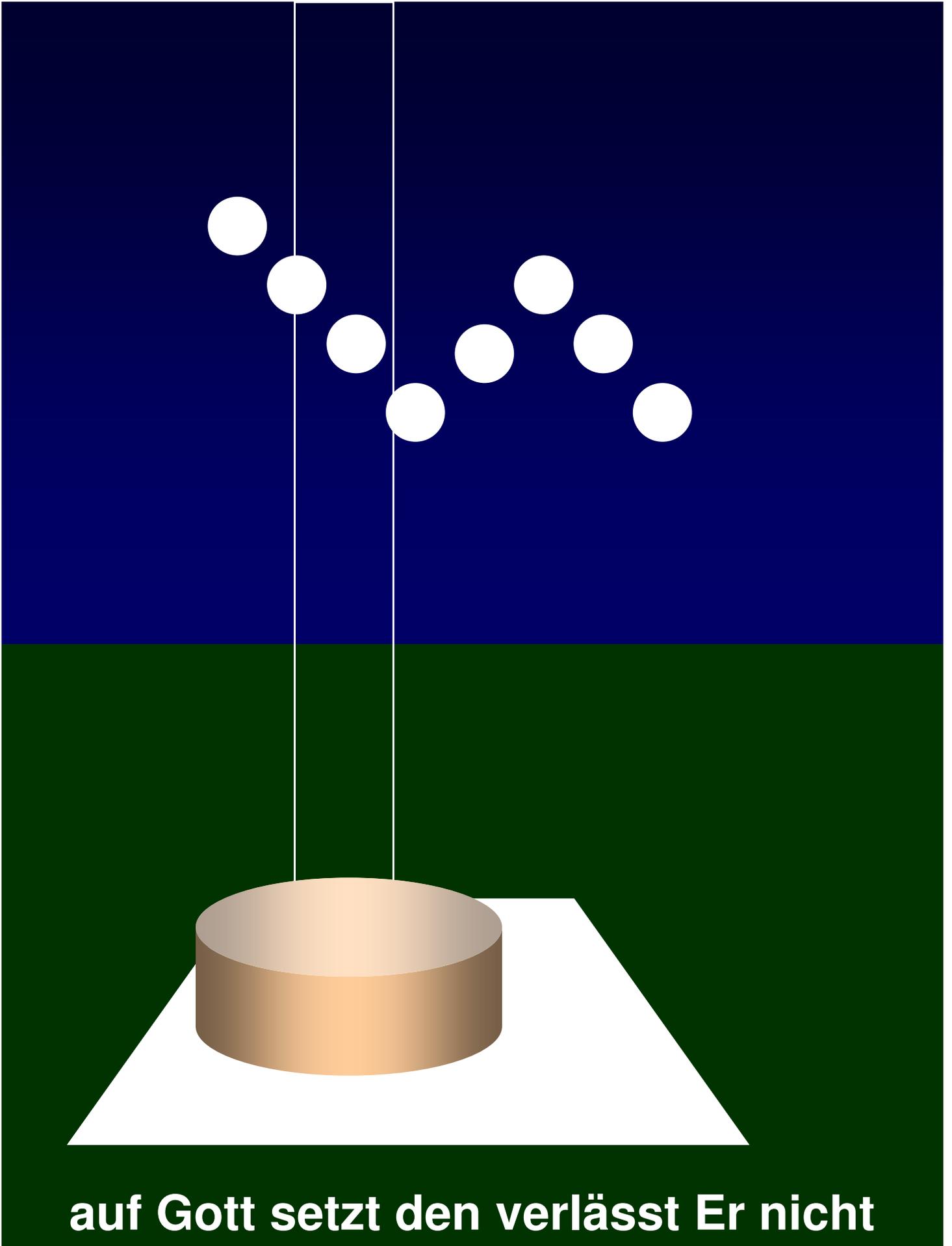
und trau des Himmels reichem Segen



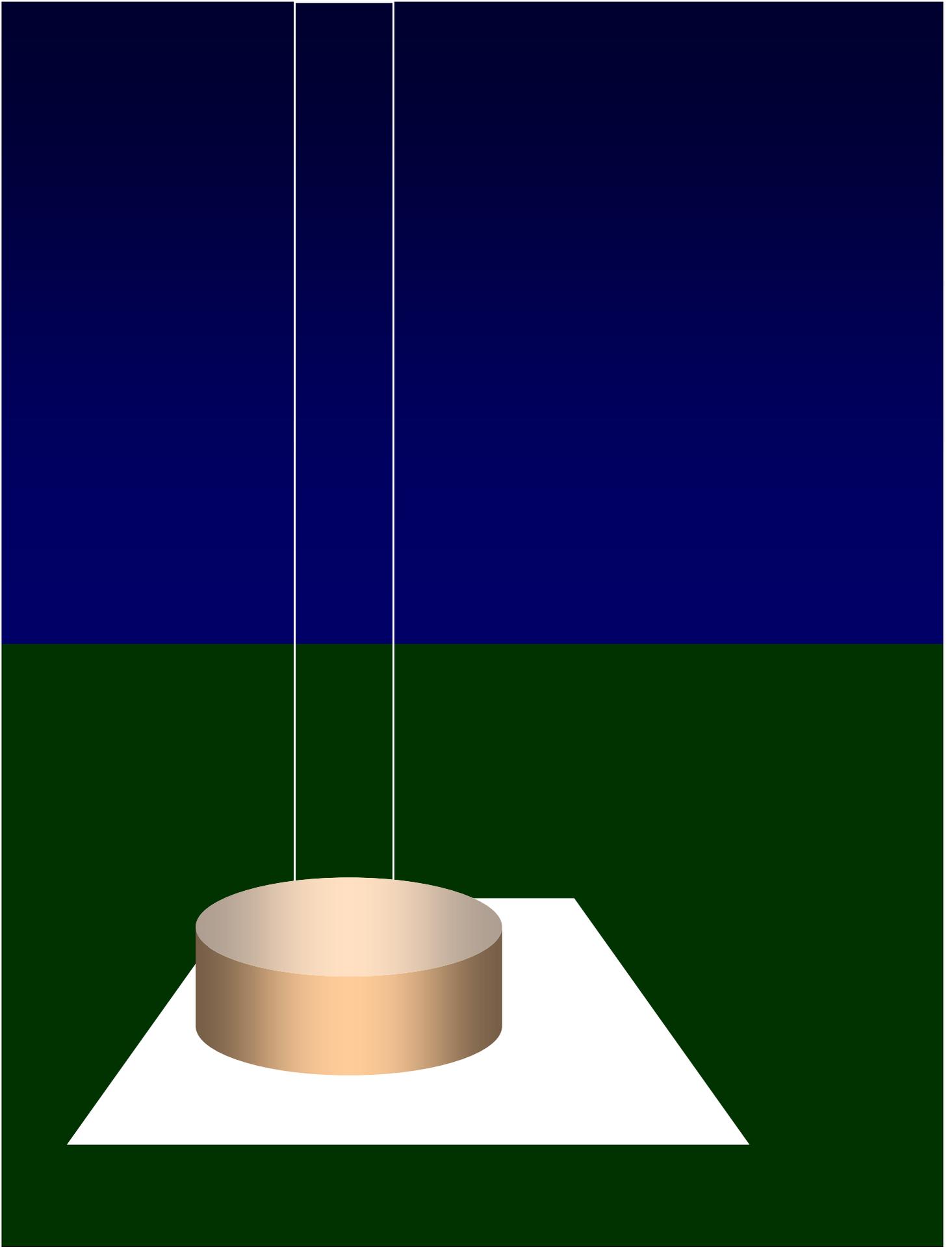
so wird er bei dir werden neu

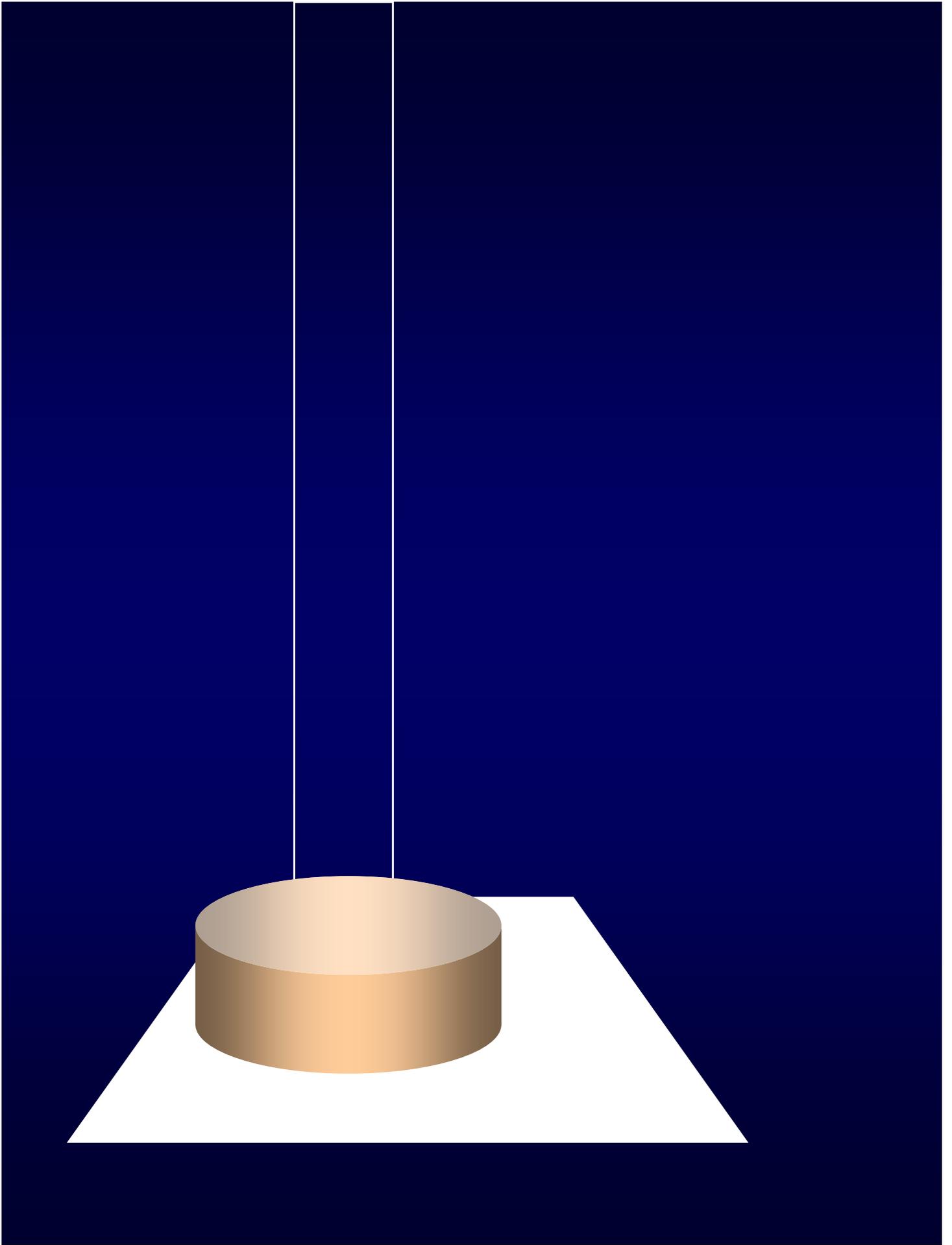


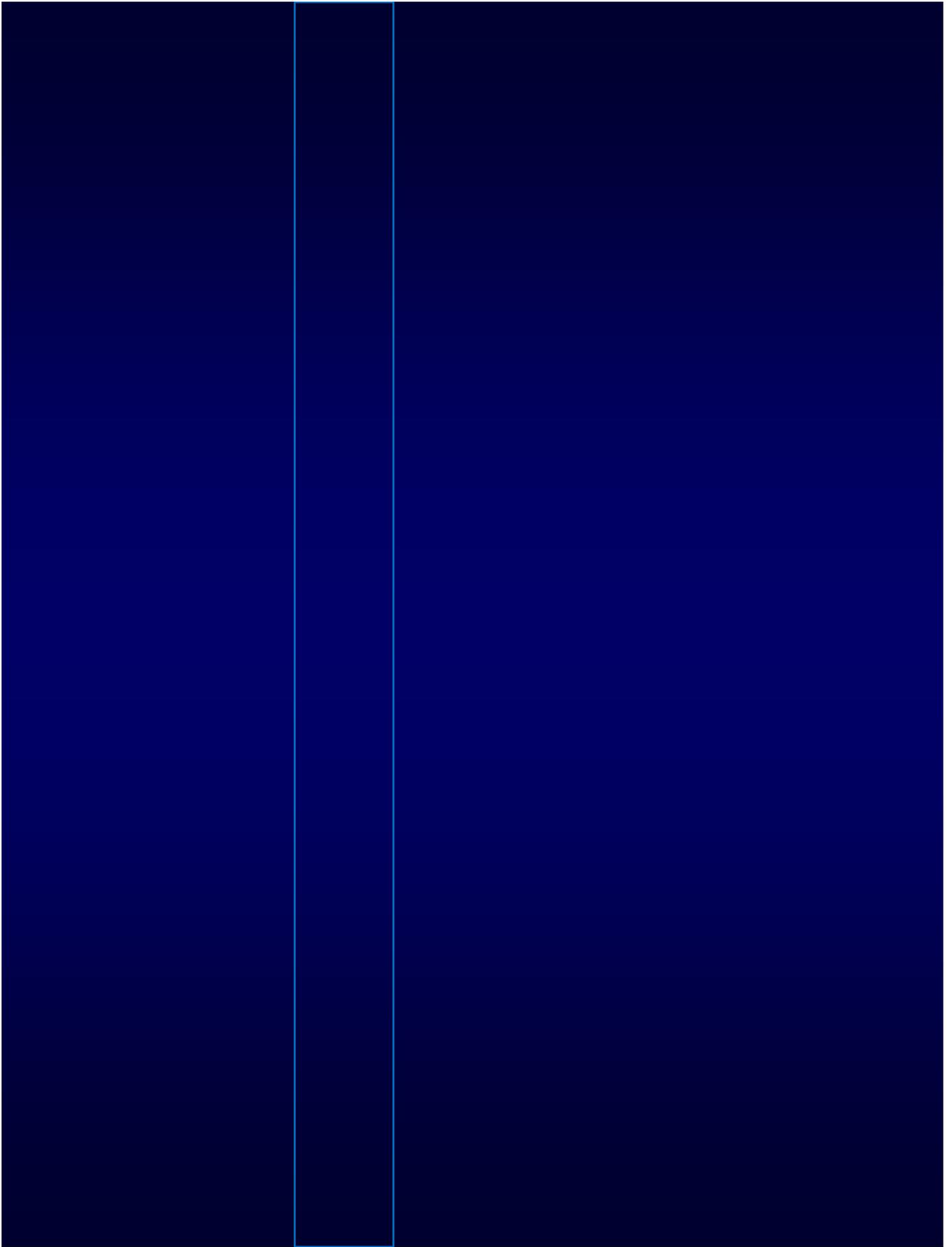
denn welcher seine Zuversicht

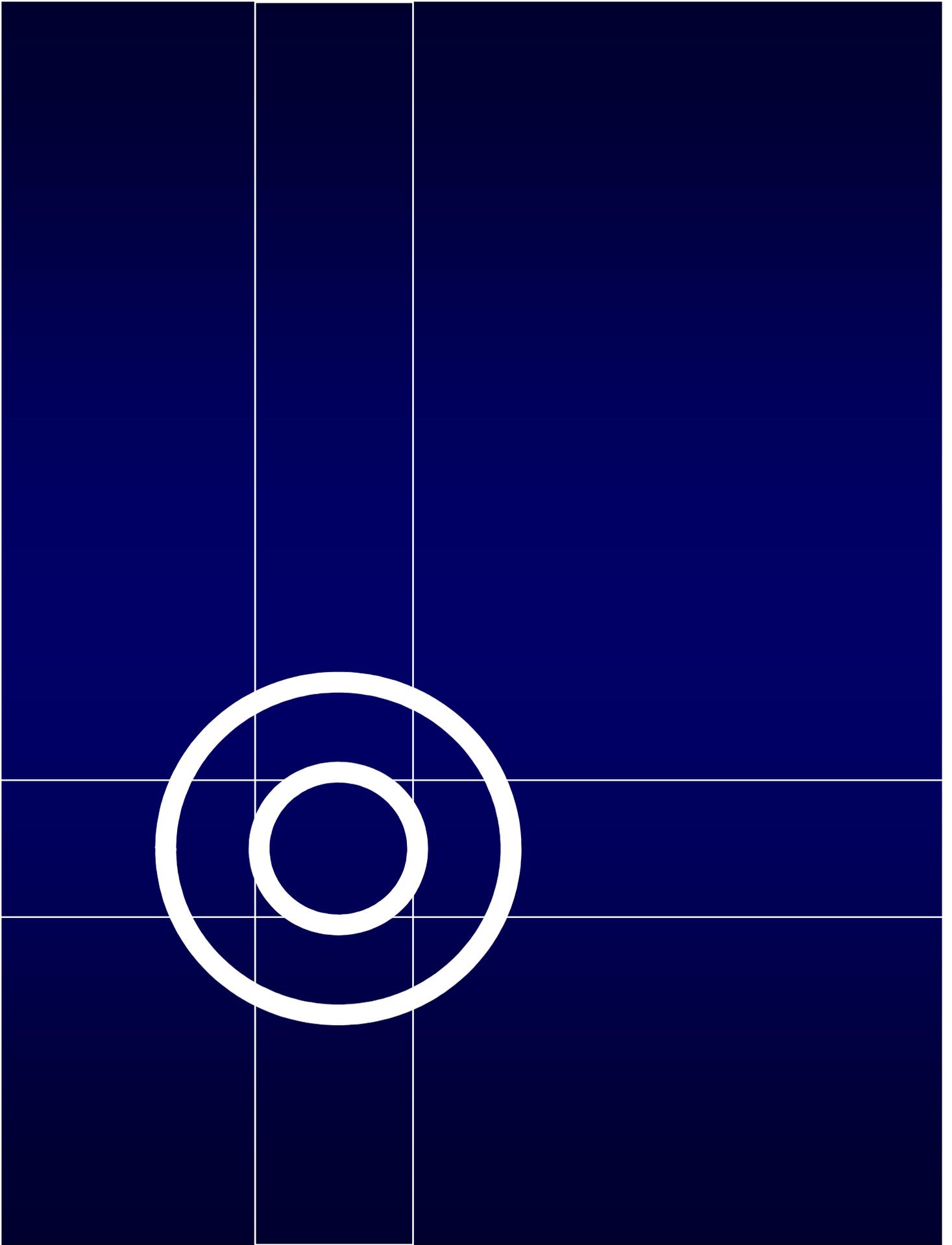


auf Gott setzt den verlässt Er nicht









GL 295

Wer nur den lieben Gott
lässt walten
und hoffet auf Ihn allezeit

GL 295

den wird Er wunderbar erhalten
in aller Not und Traurigkeit

GL 295

wer Gott dem Allerhöchsten traut
der hat auf keinen Sand gebaut

was helfen uns die schweren Sorgen

was hilft uns unser Weh und Ach

was hilft es dass wir alle Morgen
beseufzen unser Ungemach

wir machen unser Kreuz und Leid
nur größer durch die Traurigkeit

GL 295

sing bet und geht auf Gottes Wegen
verricht das Deine nur getreu

GL 295

und trau des Himmels reichem Segen
so wird er bei dir werden neu

denn welcher seine Zuversicht
auf Gott setzt den verlässt Er nicht

